



Sänger Jürgen Schafberger, hier beim Open Air in Hohenkernath: „Heute sorgt Austria 7 für heiteren Sonnenschein!“

Foto: Andreas Brückmann/Archiv

MZ, 08.11.2016

Zum 10. Geburtstag tut „Austria 7“ Gutes

MUSIK Beim Benefizkonzert geht der Erlös zu 75 Prozent an FLIKA – und der Rest an den Förderverein Michael Mathias Prechtel e.V.

AMBERG. Die Werke bekannter österreichischer Liedermacher – das ist das musikalische Revier, in dem sich die Band „Austria 7“ bewegt. Zum Repertoire der Austropop-Band gehören Lieder von Rainhard Fendrich, Wolfgang Ambros, STS, Falco oder der Ersten Allgemeinen Verunsicherung. Mit ihrer Musik wollen „Austria 7“ nicht nur ihre Fans glücklich machen – sondern auch Geld für den guten Zweck sammeln. Und zwar bei einem Benefizkonzert im Amberger Stadttheater.

10. Geburtstag feiert Austria 7 mit dem Benefizkonzert Samstag, 12. November 2016, 19.30 Uhr im Stadttheater, wobei der Reinerlös zu 75 Prozent an FLIKA, der Rest an den Förderverein Michael Mathias Prechtel e.V. geht.

Urgestein von Austria 7 ist Jochen „Joschi“ Windl (Gitarre, Gesang), ohne den es Austria 7 wahrscheinlich nicht geben würde. Frontmann und Moderator von Austria 7 ist Jürgen Schafberger (Gitarre, Gesang), der oft auch für einen waschechten Österreicher gehalten wird, kommt ihm doch der berühmte „Wiener Schmah“ wie geschmiert über die Lippen. Hintern Schlagzeug kaum zu erkennen ist Max Gellfart, als einziger U 40 der Yongster



Sie freuen sich auf das Benefizkonzert mit Austria 7; von links: Max Gellfart, Schlagzeuger; Margit Meier, 1. Vorsitzende FLIKA; Wolfgang Dersch, Kulturreferent Stadt Amberg; Jürgen Schafberger, Frontmann von Austria 7. Foto: agf

GUT ZU WISSEN

► **Termin:** Das Konzert von Austria 7 findet statt am Samstag, 12. November 2016. Einlass ist ab 19.00 Uhr, Beginn um 20.00 Uhr. Ein Teil des Erlöses geht an FLIKA, den Förderverein Klinik für Kinder und Jugendliche am Klinikum.

► **Zweck:** Der Rest des Erlöses geht an den Förderverein Michael Mathias Prechtel. Alle sind willkommen. Karten im Vorverkauf für 15 Euro (ermäßigt 10 Euro) auf www.stadttheater.de/tickets/ticketkauf oder www.eventim.de.

der Alpenrockers aus der Oberpfalz. Bekannt wie ein bunter Hund ist Konrad „Charlie“ Bechtel (Gitarre, Gesang), in der Oberpfälzer Musikszene verwurzelt und mit einer Stimme, die durch

Mark und Bein geht. Für den kräftigen Bass im Hintergrund ist Christian Thumann „Manski“ zuständig, und als Perfektionist auf der E-Gitarre gilt Markus Zeidler, bei Austria 7 das Sah-

nehäubchen auf der Sachertorte. Piano und Keyboard bearbeitet Martin „Funky Tower“ Preischl, mit fast zwei Metern Höhe nicht übersehbar und vor allem nicht überhörbar bei Austria 7.

Seit zehn Jahren begeistert Austria 7 das Publikum, füllte Säle, ließ auch schon den Johannisberg bei Freudenberg beim Open Air erzittern. Wenn sie es auch tatsächlich nicht sind, geht ihr „I am from Austria“ durch Mark und Bein, genauso wie „Macho Macho“ oder „Es lebe der Sport“. Große Vorbilder für Austria 7 sind die österreichischen Liedermacher Rainhard Fendrich, Wolfgang Ambros, Georg Danzer und Peter Cornelius, ganz zu schweigen von Falco, EAV oder STS.

Sehr präzise covert Austria 7 unvergessenes österreichisches Liedgut. Aber auch Tanzmusik haben die Vollblutmusiker drauf, ebenso wie knackigen Rock'n'Roll, Blues, lateinamerikanische Rhythmen und – wenn es sein muss – Balladen zum Kuscheln. Das zehnjährige Bestehen von Austria 7 soll mit dem Benefizkonzert am Samstag, 12. November 2016, gebührend gefeiert werden, wenn es Musik vom Feinsten aus dem südlichen Alpenländle gibt. Nichts verdienen will Austria 7, daher geht der Reinerlös des Konzerts, für das den Besuchern 15 Euro Eintritt abverlangt werden, zu Dreiviertel an FLIKA, der Rest fließt dem Förderverein Michael Mathias Prechtel zu. Der Kartenvorverkauf erfolgt über www.eventim.de oder www.stadttheater-amberg.de/tickets/ticketkauf. (agf)